

Leitfaden Saison 2018/19

Beantragung eines Internationalen Transferzertifikates (ITC) in der FIVB VIS-Datenbank – hier: Amateurvereine

Vorbemerkungen

Als Amateurvereine werden Vereine ab den Dritten Ligen abwärts und Transfer in diese Vereine als „no international transfer“ bezeichnet. Dabei bezieht sich das „no international“ darauf, dass diese Vereine sich i.d.R. nicht für CEV Europapokal-Wettbewerbe qualifizieren können. In dem ITC-Verfahren wird bei Amateurvereinen nur zwischen Dritten Ligen, Regionalligen und Landesklassen unterschieden – Landesklasse als Sammelbegriff für alle Ligen unterhalb der Regionalligen.

In der Sportart Volleyball bezeichnet der Begriff „Federation of Origin“ das Land, in dem ein Spieler erstmals einen Spielerpass (auch schon in der Jugend) erhalten hat – unabhängig von der Staatsbürgerschaft. In der Regel sind Federation of Origin und Staatsbürgerschaft identisch. Im Zuge der zunehmenden Mobilität innerhalb von Europa (berufliche Gründe, Ausbildungen, Flüchtlingen etc.) nehmen allerdings die Fälle zu, in denen mit dem Volleyballspielen nicht im eigentlichen Heimatland begonnen wurde.

Grundsätzlich benötigen Spieler, deren Federation of Origin nicht Deutschland ist, ein gültiges ITC, um eine Spielberechtigung für die Saison 2018/19 zu erhalten.

Formal wird das ITC-Verfahren in der FIVB VIS-Datenbank online abgewickelt: <http://www.fivb.org/Vis2009/> - leider funktioniert diese Anwendung immer noch eigentlich nur problemlos mit dem Microsoft Internet Explorer IE.

Damit in der Datenbank eine Beziehung zwischen Verein und Spieler hergestellt werden kann, benötigen beide Parteien ein Profil (Account). Dabei ist darauf zu achten, dass für Spieler und Verein nur jeweils ein Profil in der Datenbank aktiv ist.

Vereinsprofile deutscher Vereine können nur über den DVV erstellt werden (Schritt1).

Profile von Spielern, die noch nicht in der Datenbank gelistet sind und deren Federation of Origin nicht Deutschland ist, müssen von der jeweiligen Federation of Origin auf Antrag durch den DVV erstellt werden (Schritt 2).

Für Transfer im Amateurbereich fallen keine Gebühren an Heimatverbände oder Internationale Verbände (CEV/FIVB) an. Nach DVV-Finanzordnung berechnet der DVV Bearbeitungsgebühren in Höhe von:

80,00 € zgl. 7% USt für Transfer in Dritte Ligen und Regionalligen

50,00 € zgl. 7% USt für Transfer in Landesklassen

Die Rechnungsstellung erfolgt erst, wenn der Transfer als „confirmed“ im VIS-System erscheint (s.u. Seite 9).¹

¹ Zur leichteren Lesbarkeit wird nur der Begriff Spieler verwendet. Die Darstellungen beziehen sich natürlich aber auf beide Geschlechter

Vom Europäischen Volleyball-Verband wurden folgende Saisonzeiten genehmigt, die sich dann auch in den Transferzeiträumen auf den gültigen ITC (insbesondere beim Transferende) widerspiegeln:

Dritte Liga 15.09.2018 – 07.04.2019
Regionalligen und Landesklassen 01.09.2018 – Mai 2019

Transfer von Minderjährigen

Laut FIVB-Regularien sind Internationale Transfer von Minderjährigen (U18) nur unter folgenden Bedingungen zulässig:

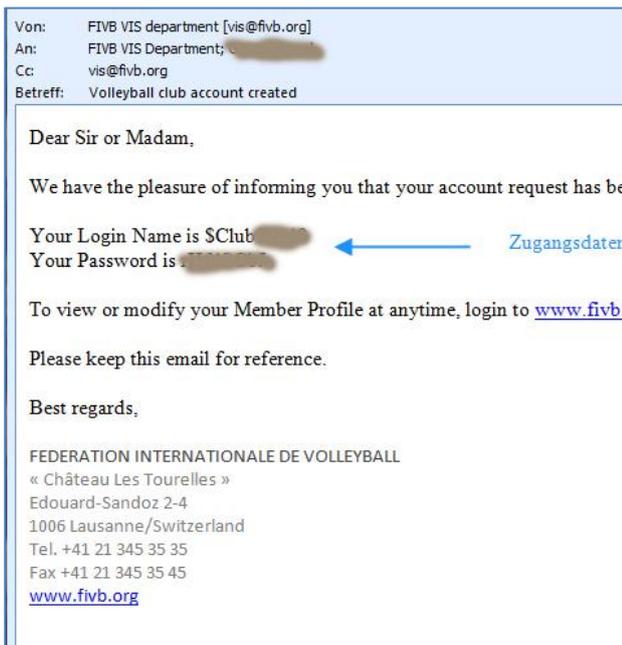
- Es muss ein Schreiben der Eltern möglichst in englischer Sprache vorgelegt werden, in dem die Gründe für den Aufenthalt des Spielers in Deutschland dargelegt wird (z.B. berufliche Gründe der Eltern, Familienzusammenführung etc.). Aus der Begründung muss ersichtlich sein, dass der Aufenthalt keinen Sportbezug aufweist. Damit will der FIVB verhindern, dass analog zu andern Sportarten schon Minderjährige professionell transferiert werden.
- Schul – oder Ausbildungsbescheinigung als Ergänzung zu dem Elternschreiben.
- Beide Unterlagen sind an transfer@volleyball-verband.de einzureichen.

Für die Bearbeitung von ITC Minderjähriger wird keine Bearbeitungsgebühr erhoben.

Schritt 1 Erstellung eines Vereinsprofils

Bitte senden Sie an transfer@volleyball-verband.de eine Nachricht mit folgenden Angaben:

- Vereinsname, Vereinsadresse
- Kontaktperson mit Emailadresse (wichtig: alle weitere Kommunikation innerhalb des Verfahrens wird per Email über diese Emailadresse abgewickelt)
- Spielklasse, in die transferiert werden soll (z.B. Landesklasse Frauen, Dritte Liga Männer etc.)



Nachdem der DVV das Profil in der Datenbank erstellt hat, versendet das VIS-System die Zugangsdaten an die hinterlegte Kontakt-Emailadresse.

Sollten die Zugangsdaten einmal verloren gehen, wenden Sie sich bitte an den DVV.

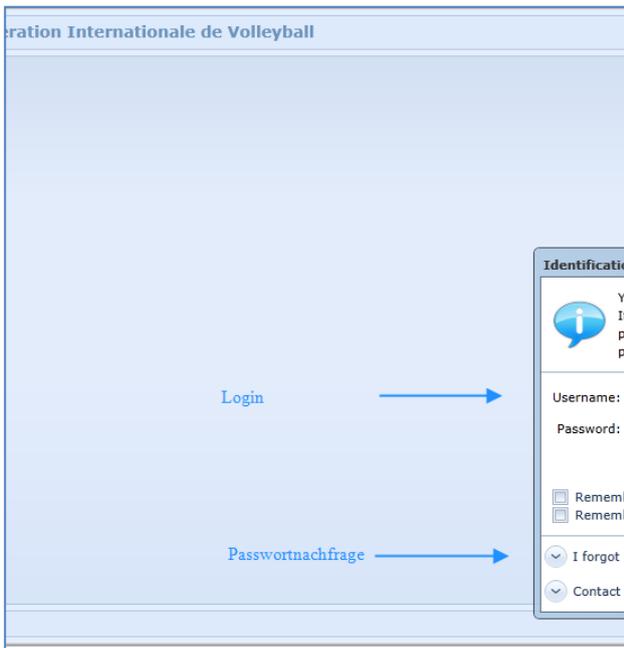
Schritt 2: Erstellen eines Spielerprofils

Bitte senden Sie an transfer@volleyball-verband.de eine Nachricht mit folgenden Unterlagen:

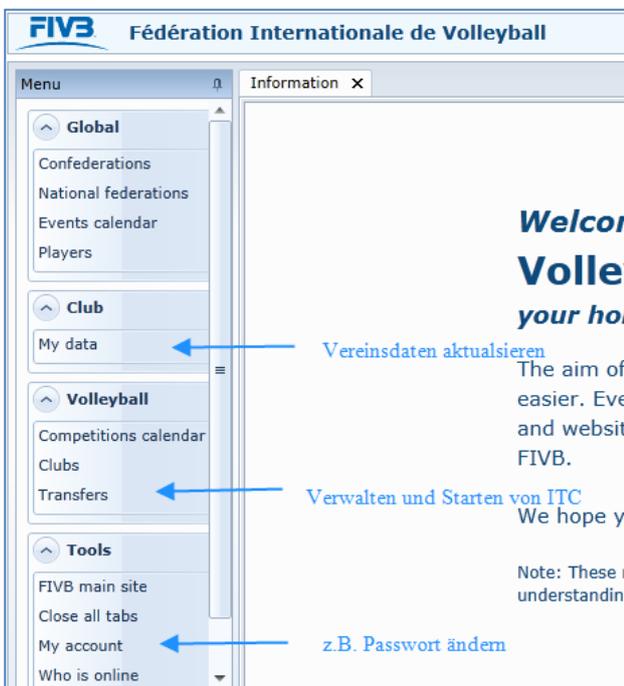
- Ausweiskopie des Spielers als PDF- oder jpg-Datei als Email-Anhang – bitte möglichst nicht in Emails einfügen. Auf der Ausweiskopie müssen
Ausstellungsdatum und Ablauf der Gültigkeit erkennbar sein.
- Digitales (Pass-)Foto als JPG-Datei
- gültige Emailadresse des Spielers

Der DVV wird mit diesen Unterlagen um eine Profilerstellung bei der Federation of Origin bitten. Nachdem das Profil erstellt wurde, erhält der Spieler analog zu dem Verfahren bei der Erstellung eines Vereinsprofils die Zugangsdaten zu seinem Profil per Email. Diesen Zugang benötigt der Spieler um zu einem späteren Zeitpunkt, dem Transfer innerhalb des Systems zustimmen zu können.

Schritt 3: Bewegen in der Datenbank

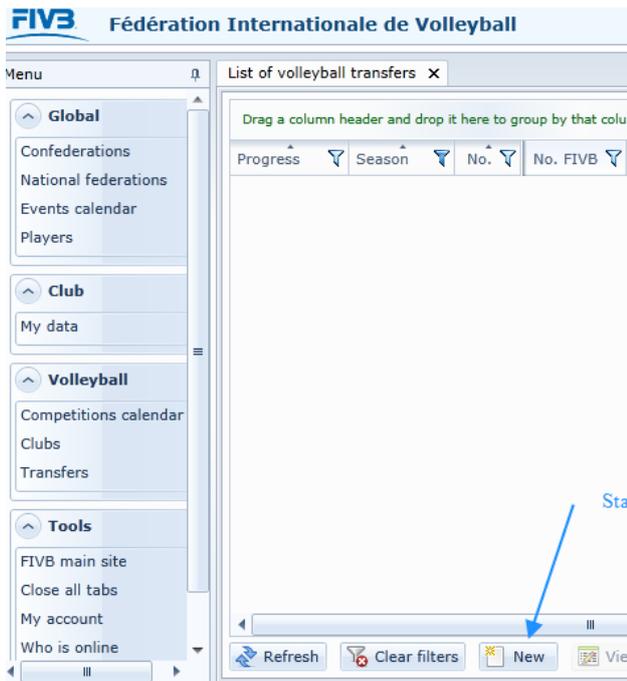


Mit den zugesendeten Daten (Schritt1) können Sie sich in die Datenbank einloggen.



Startansicht des Vereinsprofils.

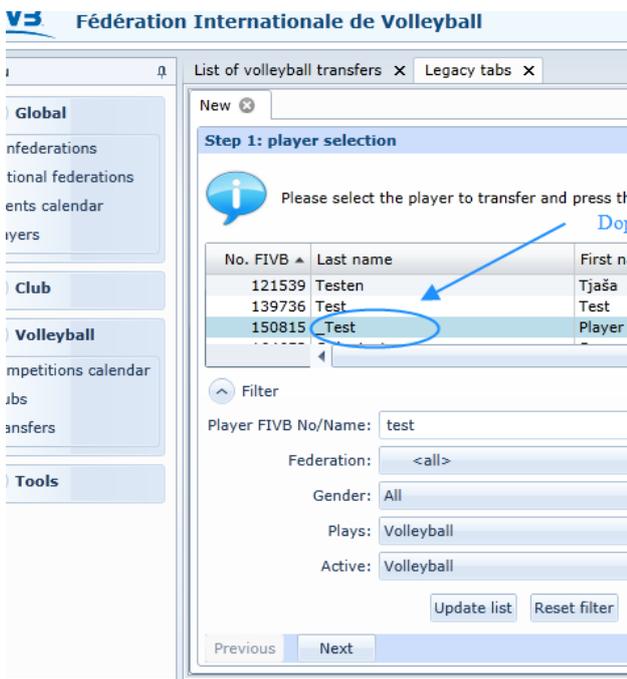
In der linken Menüleiste finden Sie unter [Volleyball] den Transferbereich



Start eines ITC-Verfahrens

Nach Klicken [Transfers] erscheint eine Seite mit allen aktuellen Transfers des Vereins.

Zum Starten eines neuen ITC-Verfahrens auf [New] klicken

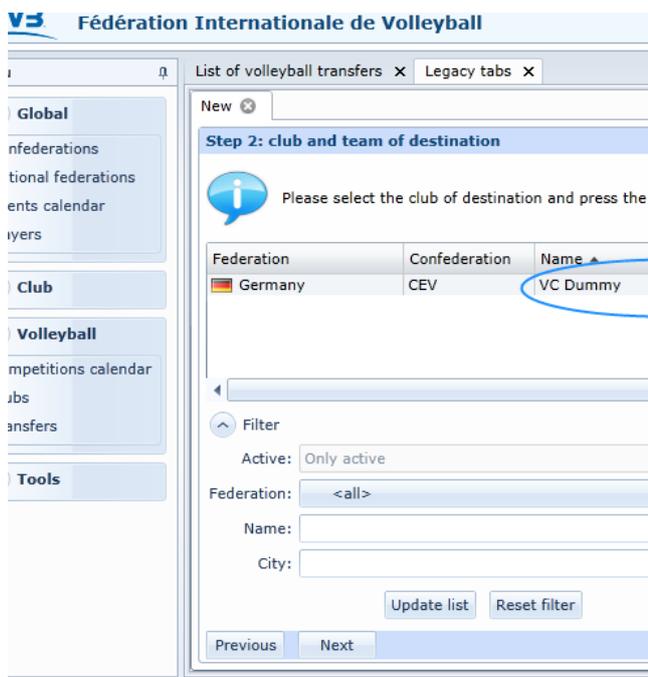


Step 1: Spielerauswahl

Es erscheint ein Auswahlfenster mit allen in der VIS-Datenbank registrierten Spielern.

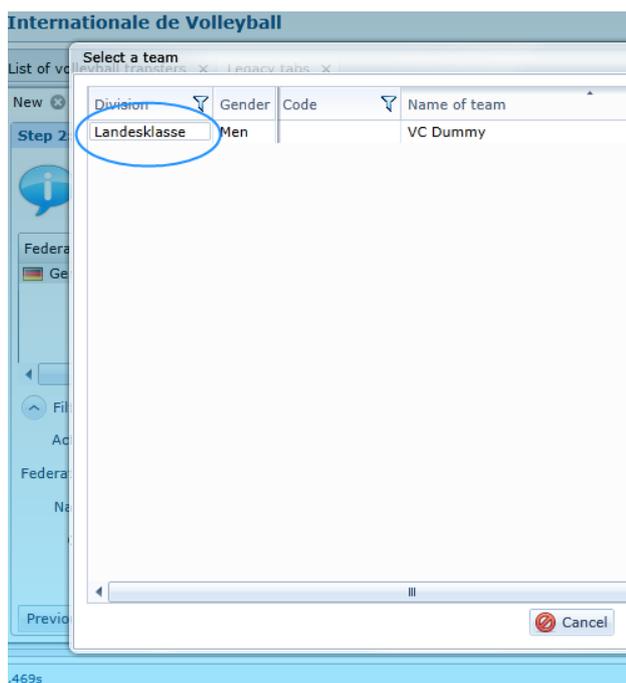
Verschiedene Filter erleichtern die Suche.

Nachdem der Spieler gefunden wurde auf [Next] klicken oder den Spieler mit einem Doppelklick markieren.



Step 2: Verein, in den transferiert werden soll

Es erscheint ein Fenster mit dem Verein. Mit Doppelklick auf den Verein oder [Next] öffnet sich ein Fenster mit den zugeordneten Mannschaften



Sollte die Spalte „Division“ bei der betreffenden Mannschaft leer sein, melden Sie sich bitte beim DVV. Der DVV muss dann in einer anderen Softwareumgebung dieser Mannschaft der betreffenden Spielklassen zuordnen.

Bei mehreren Mannschaften bestätigen Sie die Auswahl mit [Ok]. Bei nur einer Mannschaft wird das Fenster durch [Cancel] geschlossen

Step 3: details

Please enter the following information for the transfer:

Transfer

Season: 2018/19

Type: No international rights

Dates: from

Contract: from

Conditions

You must contact the Federation of Origin to check if the player has any conditions, please insert them in accordance with the regulations.

Previous Next

Step 3: Transferdetails

Bitte achten Sie auf der folgenden Seite darauf, dass die Saison 2018/19 und bei Type: „No international rights“ angezeigt werden.

- Bei Transferbeginn kann das aktuelle Datum eingetragen werden

- Das Transferende kann unverändert gelassen werden.

- Bitte keine Eintragungen bei „Contract“ und „Conditions“ vornehmen !

- Mit [Next] die Seite abschließen

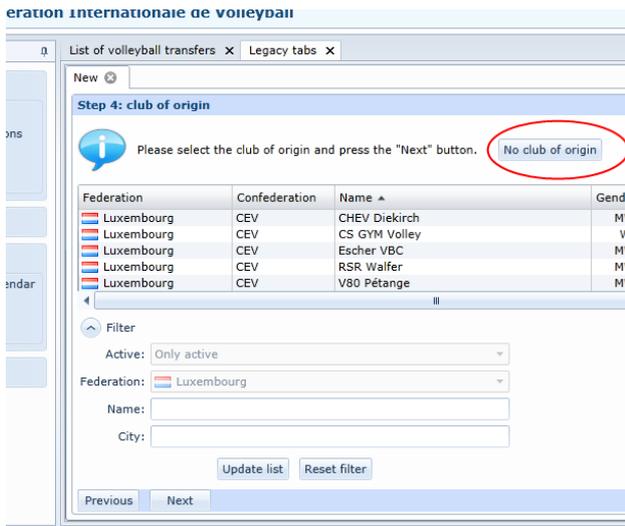
Step 3: details

Warning

No conditions have been entered - Please note this action cannot be performed.

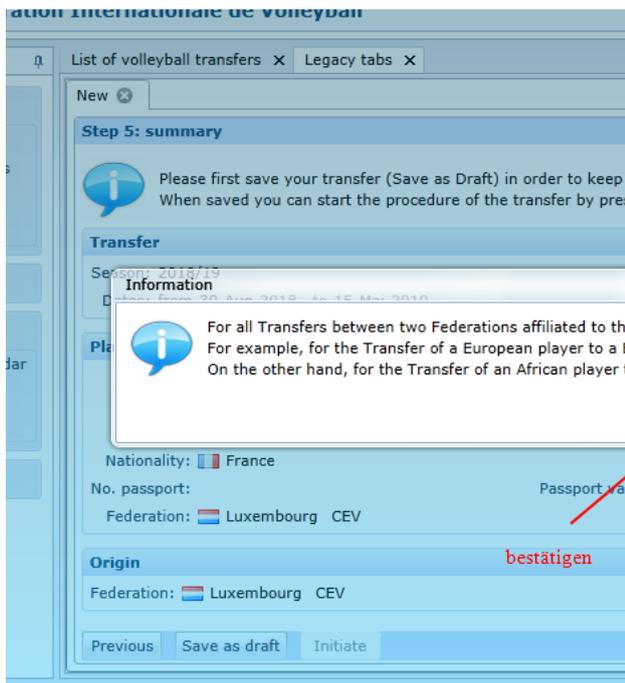
FIVB International Transfer Certificates during the National Team period. All Clubs must have an International Transfer Certificate to play during the following period: May 15 - October 15. For more complete information please refer to the regulations.

Den Hinweis zu den „Conditions“ mit [OK] bestätigen – ohne Relevanz im Amateurbereich.

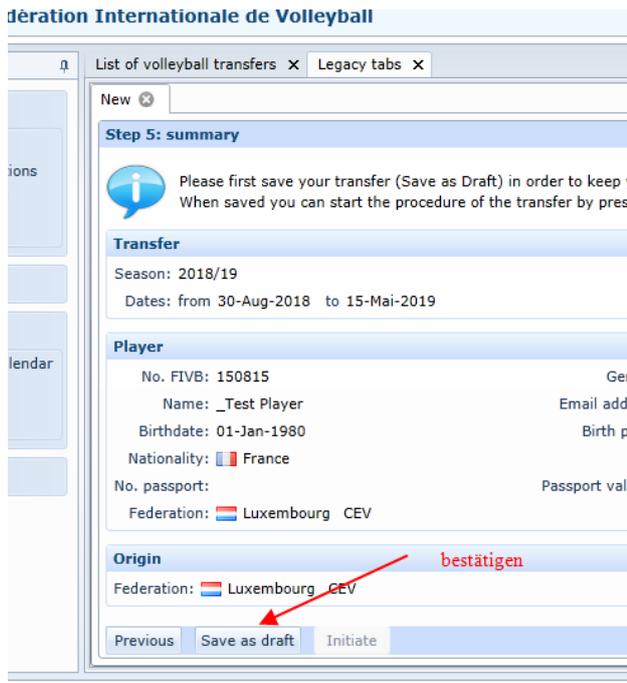


Step 4: Heimatverein = club of origin

Bitte unbedingt **[No club of origin]** anklicken und mit [Next] bestätigen.

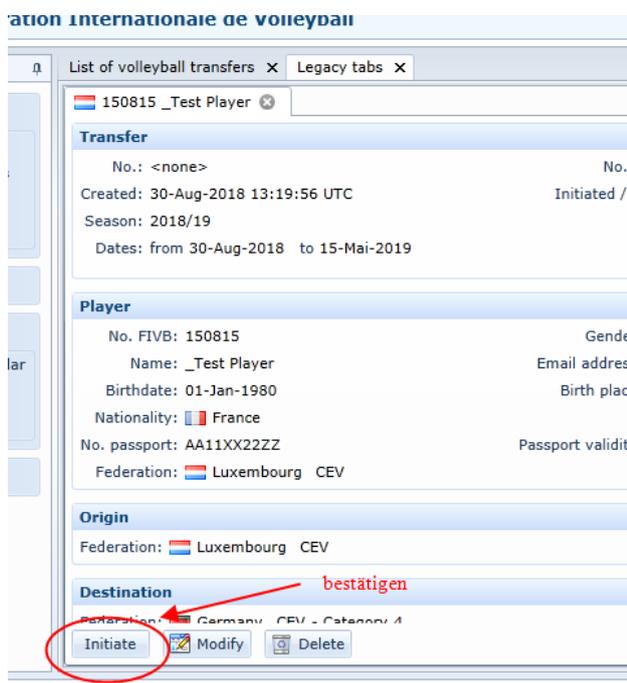


Der Hinweis spielt im Amateurbereich keine Rolle.-Mit [OK] bestätigen



Step 5 : Summary

Mit [Save as draft] bestätigen.



Nachdem die Daten (Email-Adresse, Foto etc.) in die Maske geladen wurden, mit [Initiate] bestätigen.

Im nächsten Schritt erhalten Spieler und Verein eine VIS-Benachrichtigung per Email, dass ein Transfer initiiert wurde.

Sowohl Spieler als auch der Verein werden in der Email aufgefordert, in ihren Profilen dem Transfer zuzustimmen (Step 6).



Erst wenn Verein und Spieler diese Zustimmung erteilt haben, sendet das VIS-System eine Email (siehe Beispiel) an alle im Transferprozess Beteiligten (Heimatverband, DVV, Spieler, Verein), dass der Transfer in dem System bestätigt wurde (confirmed).

Aufgrund dieser Email wird der DVV eine Rechnung zu den ITC-Bearbeitungsgebühren versenden. Mit dem Zusenden eines Überweisungsbelegs an transfer@volleyball-verband.de kann die Freischaltung (Zustimmung) des DVV beschleunigt werden, um die Zeit zur Prüfung eines Geldeingangs zu verkürzen.

Nachdem Heimatverband und DVV in dem VIS-Portal abgezeichnet haben, prüft und bestätigt der Europäische Volleyball-Verband (CEV) als Supervisor den Transfer.

Abschluss: Über das VIS-System erhalten alle Beteiligten per Email das gültige ITC als PDF-Datei. Je nach Verfahren muss dieses ITC dann der zuständigen Spielleitungsstelle vorgelegt werden.